

KURZ NOTIERT

Der Bulli wird 60

Volkswagen Nutzfahrzeuge lädt alle Bulli-Freunde zum ersten internationalen VW-Bus-Treffen vom 5. bis 7. Oktober 2007 auf das Messegelände in Hannover ein. Nach Angaben der Veranstalter sind eine Ausstellung historischer Modelle, ein Familienprogramm und natürlich eine Teile-Tausch-Börse geplant. Informationen und Anmeldung ab sofort unter www.vwn.de.



Geisterfahrten vermeiden

Siemens-VDO forscht an einem Warnsystem, das Autofahrer vor Irrfahrten bewahren soll. Mit Hilfe der Navigation und einer Verkehrszeichenerkennung bemerkt das Gerät selbstständig, wenn eine Richtungsfahrbahn falsch befahren wird, und warnt den Fahrer.

Erdgas lohnt sich

Laut einer Studie des Bundesumweltministeriums rechnen sich Erdgastransporter bereits ab einer Fahrleistung von 15.000 km/Jahr. Dazu wurden drei Jahre lang 514 Fahrzeuge ausgewertet.



Rückruf

Ford bittet über 16.000 neue Transit in die Werkstatt. Bei internen Untersuchungen war ein Fehler an einer der unteren Stoßdämpfer-Befestigungsschrauben festgestellt worden. Da es in der Folge schlimmstenfalls zu Schäden an Reifen oder Antriebswellen kommen kann, bittet der Konzern zur kostenlosen Prüfung in die Werkstatt. Alle betroffenen Halter wurden bereits angeschrieben.

DAILY ALS KRAXEL-KÖNIG

Iveco ergänzt ab Herbst sein Transporterprogramm mit einer neuen Allrad-Variante des Daily. Der Daily 4x4 kommt ab Werk in zwei Gewichtsvarianten (3,5 und 5,5 Tonnen), aber mit nur einer Motorisierung: Im höhergelegten Offroad-Spezialisten



kommt ausschließlich der bärenstarke HPT-Diesel zum Einsatz, der mit einer Leistung von 176 PS und einem Drehmoment von 400 Newtonmetern bestens für schweres Gelände gerüstet sein dürfte.

Die Kraft geht per Sechsganggetriebe und Geländeunterstützung permanent an alle vier Räder.

ALKOHOL-VERBOT



Seit dem August gilt in Deutschland die Null-Promille-Grenze für Fahranfänger. Danach dürfen junge Autofahrer unter 21 Jahren oder solche, die sich in der Probezeit befinden, überhaupt keinen Alkohol mehr trinken, wenn sie sich noch ans Steuer setzen wollen. Wer sich nicht daran hält, dem drohen ein Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg, eine längere Probezeit und der Besuch eines Aufbauseminars.

KÜHLAUFBAU AB WERK

Kältespezialist Kress bietet komplett ausgestattete **Kühlfahrzeuge** jetzt auch auf Basis der großen Renault-Transporter an.



Die bestehende Zusammenarbeit zwischen dem Kühlspezialisten Kress Fahrzeugbau und Renault Trucks Deutschland trägt neue Früchte: Sowohl der Renault Master als auch der Leicht-Lkw Maxity (Bild) sind jetzt mit speziell abgestimmten Kühlaufbauten

der Nordbadener erhältlich. Die Aufbaugrößen sind optimiert für die Beladung mit Eurokisten, beim größten Modell des Renault Master können nach Herstellerangaben bis zu 210 E2-Kisten oder fünf Europaletten untergebracht werden. Die Aufbauten sind aus einteiligen, fugenlosen Vollkunst-

stoff-Isolierelementen gefertigt, sämtliche Beschläge und der Portalrahmen sind aus Stabilitätsgründen in Edelstahl ausgeführt. Ein Renault Master (3,5 t) mit der tiefkühltauglichen Cooler-Box Profi kostet direkt bei Kress rund 35.700 Euro. Weitere Informationen unter www.kress-web.de.

FAMILIENTREFFEN IN DER FORMEL V



Beim sechsten Jahrestreffen des 1. Mercedes-V-Clubs fanden sich rund 70 Fahrer von Mercedes-Vans und Transportern aus ganz Deutschland in Rothenbuch im Spessart ein. Neben Viano und Vito waren erstmals auch einige Sprinter und MB 100

vertreten. Der 2002 gegründete und mittlerweile rund 600 Mitglieder starke Verein möchte sich künftig bewusst für alle Mercedes-Transportertypen öffnen – ein Engagement, das mittlerweile auch vom Hersteller anerkannt und tatkräftig

mit Exponaten unterstützt wird. So war der Oldtimer O 319 ebenso dabei wie einer der wenigen gebauten Viano 5.0 mit Achtzylinder-Motor. Nähere Informationen über den Verein und seine Aktivitäten unter www.mercedes-v-club.de.